

Ergebnisse für das 1. Halbjahr 2011

### **Swissquote steigerte im 1. Halbjahr Ertrag und Gewinn markant**

**Trotz der weltweit angespannten Wirtschaftslage und dem wenig motivierenden Börsenklima der letzten Monate gelang Swissquote im 1. Halbjahr 2011 gegenüber der Vorjahresperiode eine Steigerung des Ertrags um 36,1 Prozent auf CHF 67,5 Mio. und des Reingewinns um 29,9 Prozent auf CHF 17,8 Mio. Die Kundenzahl erhöhte sich mit 15,0 Prozent im Rahmen der Erwartungen. Aufgrund der unübersichtlichen Wirtschaftslage und dem damit einhergehenden generellen Misstrauen gegenüber den Finanzmärkten beurteilt Swissquote das Wachstum für das Gesamtjahr vorsichtig optimistisch: der Ertrag dürfte im Bereich von CHF 135 Mio. liegen und der Neugeldzufluss sollte CHF 1 Mrd. erreichen.**

### **Unterschiedlich starke Zunahme in den drei Ertragssegmenten**

An der markanten Steigerung des Gesamtertrags waren alle Segmente beteiligt. Allerdings haben sie sich unterschiedlich entwickelt. So stieg der Kommissionsertrag im 1. Halbjahr 2011 gegenüber der Vorjahresperiode nur gerade um 2,3 Prozent auf CHF 33,3 Mio. Hauptursachen für die bescheidene Zunahme waren einerseits die geringe Handelsaktivität der Kunden – im 2. Quartal sank die Anzahl Transaktionen pro Kunde/Jahr auf 11,1 (Vorquartal 16,3). Andererseits belastete der starke CHF das Ertragswachstum, da rund 50 Prozent der Erträge in Fremdwährungen – vor allem in USD und EUR – abgerechnet werden. Im Zinsgeschäft stieg der Ertrag um 46,6 Prozent auf CHF 7,8 Mio. Das überdurchschnittliche Wachstum im Handelsgeschäft (eForex) ist vor allem auf die im Herbst 2010 übernommene und seit 10. Juni dieses Jahres vollumfänglich mit der Swissquote Bank AG fusionierte ACM zurückzuführen. Der Ertrag nahm um 125,6 Prozent auf CHF 26,4 Mio. zu und trug damit bereits 40 Prozent zum Gesamtertrag bei. Und dies, obwohl die in USD realisierten Handelserträge derzeit massiv unter dem starken CHF leiden. Das eForex-Handelsvolumen betrug im 1. Halbjahr CHF 203,9 Mrd.

### **Erfreuliche Entwicklung der Gewinnzahlen**

Der Ertrag stieg um 36,1 Prozent auf CHF 67,5 Mio. und der Betriebsaufwand um 38,3 Prozent auf CHF 44,3 Mio. Der daraus resultierende Betriebsgewinn lag mit CHF 23,1 Mio. um 32,1 Prozent über dem Vorjahresergebnis. Die Zunahme des Betriebsaufwands ist vor allem auf das durch die ACM-Übernahme bedingte Wachstum des Personalbestands (+35,4 Prozent) zurückzuführen. Die

Betriebsgewinn-Marge erreichte im 1. Halbjahr mit 34,3 Prozent (35,3 Prozent) wie die Reingewinn-Marge mit 26,4 Prozent (27,7 Prozent) praktisch die Vorjahreshöhe. Die Bilanzsumme nahm um 17,5 Prozent auf CHF 2,516 Mrd. und das Eigenkapital um 19,4 Prozent auf CHF 218,7 Mio. zu. Die Kernkapitalquote (Tier 1) lag bei 22,30 Prozent.

### **Abgeschwächtes Wachstum bei Konten und Depotvermögen im 2. Quartal**

Die Gesamtzahl der Konten erhöhte sich gegenüber der Vorjahresperiode um 15,0 Prozent auf 179'698. Diese teilten sich auf in 152'987 Handelskonten (+7,9 Prozent), 16'258 Sparkonten (+34,1 Prozent), 9'899 eForex-Konten (+320,0 Prozent) sowie 554 ePrivate Banking-Konten. Obwohl die Zunahme insgesamt den Zielen von Swissquote entsprach, lag das 2. Quartal 2011 mit einem geringen Wachstum (+1,6 Prozent gegenüber dem Vorquartal) klar unter den Erwartungen. Die Abschwächung ist die Folge der unsicheren Wirtschaftslage und dem damit verbundenen generellen Misstrauen gegenüber den Finanzmärkten. Ähnlich entwickelte sich das Depotvermögen: Wachstum gegenüber dem Vorjahr um 13,5 Prozent auf CHF 7,720 Mrd. und Abschwächung gegenüber dem Vorquartal um 7,9 Prozent. Der Neugeldzufluss von CHF 94 Mio. im 2. Quartal konnte nur einen Teil der börsenbedingten Wertverminderung der Portfolios kompensieren. Per 30. Juni betragen die Vermögen auf den Handelskonten CHF 7,118 Mrd., den Sparkonten CHF 451,6 Mio., den eForex-Konten CHF 128,0 Mio. und CHF 22,7 Mio. auf ePrivate Banking-Konten. Der Neugeldzufluss lag im Halbjahresvergleich mit CHF 387,3 Mio. (CHF 662,0 Mio.) klar unter den Erwartungen.

### **Kooperationen mit bedeutendem Potenzial**

Am 7. Juni gab Swissquote die Zusammenarbeit mit der Basellandschaftlichen Kantonalbank (BLKB) bekannt, dank der erstmals Online-Hypotheken zu attraktiven Konditionen angeboten werden können, die auf der Swissquote-Plattform vollständig online bearbeitet und abgewickelt werden.

Nur eine Woche später kündigte Swissquote die strategische Zusammenarbeit mit Swiss Life im Bereich ‚Bankprodukte‘ an. Swissquote übernimmt von Swiss Life die Abwicklung und Verwaltung ihrer Spar- und Anlageprodukte im Schweizer Markt und wird damit Partner im Assurbanking, dem Vertrieb von Banklösungen über den Versicherungskanal. Konkret bedeutet das, dass die Swissquote Bank AG ab 1. Januar 2012 als Depotbank von Swiss Life agieren wird. Dadurch werden ca. 20'000 Konten – Spar-, Termingeld- und Fondskonten – mit einem Depotvermögen von rund CHF 450 Mio. zu Swissquote transferiert. Die Zusammenarbeit zwischen den beiden Unternehmen soll künftig vor allem im Bereich von innovativen Produkten und Online-Dienstleistungen für Vorsorgekunden vertieft werden.

Für beide Kooperationen waren die hohe Innovationskraft, die moderne Technologie und das effizient funktionierende Dienstleistungsangebot von Swissquote ausschlaggebend.

Den vollständigen **Finanzbericht zum 1. Halbjahr 2011** finden Sie auf:  
<http://www.swissquote.ch> – ÜBER UNS/Investoren Information/Reporting

**Swissquote - Banking. Self-made.**

*Als führende Anbieterin von Online-Finanzdienstleistungen bietet Swissquote innovative Lösungen und Analysetools für die unterschiedlichen Ansprüche und Bedürfnisse ihrer Kunden. Auf der benutzerfreundlichen Plattform stehen neben verschiedenen Dienstleistungen zum Online Trading auch Lösungen für eForex, ePrivate Banking, eHypothek sowie flexible Sparkonten zur Verfügung. Zusätzlich zum kostengünstigen Service für Privatkunden bietet Swissquote auch spezielle Dienstleistungen für unabhängige Vermögensverwalter und Firmenkunden an.*

*Swissquote ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (SQN) und besitzt eine Banklizenz. Sie untersteht der Eidg. Finanzmarktaufsicht (FINMA) und ist Mitglied der Schweizerischen Bankiervereinigung.*

**Für weitere Auskünfte**

**Marc Bürki**, CEO Swissquote Bank AG, Chemin de la Crétaux 33, CH-1196 Gland

Telefon +41 22 999 98 50, Fax +41 22 999 94 54, Mobile +41 79 413 41 45

[marc.burki@swissquote.ch](mailto:marc.burki@swissquote.ch)

**Nadja Keller**, Assistant to CEO

Telefon +41 44 825 88 01, [nadja.keller@swissquote.ch](mailto:nadja.keller@swissquote.ch)

**Agenda 2011**

04.11.2011 Zahlen zu den ersten 9 Monaten 2011 (Conference Call)

**Kennzahlen 1. Halbjahr 2011**

CHF'000	Comparison with Previous Year				Comparison with Previous Quarter			
	2011	2010	Change	Change [%]	Q2-2011	Q1-2011	Change	Change [%]
Net Fee & Commission Income	33'263.3	32'524.4	738.9	2.3%	14'353.3	18'910.0	(4'556.7)	-24.1%
Interest Income, net	7'840.8	5'346.7	2'494.1	46.6%	3'958.6	3'882.2	76.4	2.0%
Trading Results	26'365.4	11'686.9	14'678.5	125.6%	12'694.1	13'671.3	(977.2)	-7.1%
<b>Total Net Revenues</b>	<b>67'469.5</b>	<b>49'558.0</b>	17'911.5	36.1%	<b>31'006.0</b>	<b>36'463.5</b>	(5'457.5)	-15.0%
Payroll & Related Expenses	(19'717.3)	(12'849.7)	(6'867.6)	53.4%	(9'688.5)	(10'028.9)	340.4	-3.4%
Other Operating Expenses (incl. Depr. & Provision)	(17'159.6)	(13'392.6)	(3'767.0)	28.1%	(8'271.2)	(8'888.3)	617.1	-6.9%
Marketing Expenses	(7'469.1)	(5'812.9)	(1'656.2)	28.5%	(3'547.3)	(3'921.7)	374.4	-9.5%
<b>Total Expenses</b>	<b>(44'346.0)</b>	<b>(32'055.2)</b>	(12'290.8)	38.3%	<b>(21'507.0)</b>	<b>(22'838.9)</b>	1'331.9	-5.8%
<b>Operating Profit</b>	<b>23'123.5</b>	<b>17'502.8</b>	5'620.7	32.1%	9'499.0	<b>13'624.6</b>	(4'125.6)	-30.3%
Income Taxes	(5'309.3)	(3'825.9)	(1'483.4)	38.8%	(2'339.7)	(2'969.6)	629.9	-21.2%
Others, net of tax <sup>1)</sup>	-	34.3	(34.3)	-	-	-	-	-
<b>Net Profit</b>	<b>17'814.2</b>	<b>13'711.2</b>	4'103.0	29.9%	7'159.3	<b>10'655.0</b>	(3'495.7)	-32.8%
Operating Profit Margin	34.3%	35.3%			30.6%	37.4%		
Net Profit Margin	26.4%	27.7%			23.1%	29.2%		
Weighted average number of ordinary shares	14'422'551	14'118'025	304'526	2.2%	14'435'893	14'348'308	87'585	0.6%
Earning per share	1.24	0.97	0.26	27.2%	0.50	0.74	(0.25)	-33.2%
	<b>30.06.2011</b>	<b>30.06.2010</b>	Change	Change [%]	<b>30.06.2011</b>	<b>31.03.2011</b>	Change	Change [%]
Trading Accounts [units]	152'987	141'790	11'197	7.9%	152'987	151'555	1'432	0.9%
Saving Accounts [units]	16'258	12'122	4'136	34.1%	16'258	15'455	803	5.2%
eForex Accounts [units]	9'899	2'357	7'542	320.0%	9'899	9'438	461	4.9%
ePrivate Banking Accounts [units]	554	-	554	-	554	484	70	14.5%
<b>Total Number of Accounts</b>	<b>179'698</b>	<b>156'269</b>	23'429	15.0%	<b>179'698</b>	<b>176'932</b>	2'766	1.6%
Trading Assets [CHF m]	7'118.0	6'393.6	724.4	11.3%	7'118.0	7'765.5	(647.5)	-8.3%
Saving Assets [CHF m]	451.6	386.1	65.5	17.0%	451.6	448.4	3.2	0.7%
eForex Assets [CHF m]	128.0	23.4	104.6	447.0%	128.0	146.5	(18.5)	-12.6%
ePrivate Banking Assets [CHF m]	22.7	-	22.7	-	22.7	22.5	0.2	1.0%
<b>Total Assets under Custody [CHF m]</b>	<b>7'720.3</b>	<b>6'803.1</b>	917.2	13.5%	<b>7'720.3</b>	<b>8'382.9</b>	(662.6)	-7.9%
Total Net New Monies [CHF m]	387.3	662.0	(274.7)	-41.5%	94.0	293.3	(199.3)	-68.0%
eForex Volume [CHF bn]	203.9	63.2	140.7	222.6%	102.1	101.9	0.2	0.1%
Total Balance Sheet [CHF m]	2'516.1	2'141.3	374.8	17.5%	2'516.1	2'398.0	118.1	4.9%
Total Equity [CHF m]	218.7	183.1	35.6	19.4%	218.7	211.1	7.6	3.6%
Equity Surplus [CHF m]	125.4	115.2	10.2	8.9%	125.4	115.3	10.1	8.8%
Total Headcounts	352	260	92	35.4%	352	350	2	0.6%

1) Others consist of: Acquisition costs [fees impairment restructuring]